



## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

# Unser Feuerwehrfest im Zeichen der Musik

Ja, das hatte was. Ein Sonntag im Juni mit einem Bilderbuchwetter, einer Showbühne, die vom Vorabend, dem großen Konzert der Elblandphilharmonie Sachsen mit Tom Pauls, zur Verfügung stand und der erstmals mit Sonnensegeln überspannte Marktplatz waren Kulisse für das Wilsdruffer Feuerwehrfest und dem 2. Kreismusiktag des Kreisfeuerwehrverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge.

Unsere Feuerwehrkameraden und die Jungs und Mädchen der Jugendfeuerwehr hatten sich intensiv vorbereitet und waren mit Technik, Vorführungen und Präsentationen für Jung und Alt zur Stelle.

Feuerwehr kann auch Musik. Dies wurde an diesem Sonntag, dem 18. Juni 2017, vielfältig unter Beweis gestellt. Die Musikzüge des Landkreises wa-



ren angereist, um ihr Können in einem Solopart und gemeinsam zu präsentieren. Aus Reichstädt, Pretzschendorf, Polenz, Sebnitz und Rehefeld spielten Feuerwehrkameraden auf Blasinstrumenten und Schalmeien für die Wilsdruffer und Gäste auf dem gut besuchten Marktplatz. Durch das Konzertprogramm führte sehr informativ und kurzweilig der Moderator, Uwe Becker. Fünf Stunden Musik mit 130 Musikanten hat es so auf unserem Marktplatz noch nicht gegeben.

Unser Blasorchester, in seinem Jubiläumsjahr als Gastgeber des Musiktages, möchte sich auf diesem Weg bei der Stadtverwaltung, beim Bauhof, beim Stadtverein und allen fleißigen Helfern bedanken, die mit ihrer Unterstützung dieses Event mit diesen wunderbaren Bedingungen so ermöglicht haben.

50 Jahre Feuerwehrblasorchester wollen wir mit Ihnen gemeinsam noch weiter feiern. Wir freuen uns auf den nächsten Höhepunkt im Jubiläumsjahr. Zum Stadtfest am 26. August 2017 gibt es eine „Blasmusikshow für Wilsdruff“ mit Blasmusik non-stop den ganzen Nachmittag und Dixieland mit „Lamarotte“ bis in die Abendstunden.

*Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wilsdruff  
Musikanten Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.*



## Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,  
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr\*

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 16:00 Uhr\*

Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr  
(\*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Vorwahl 035204

Telefon: ..... 463-0  
Telefax: ..... 463-600

Sekretariat Bürgermeister ..... 463-111  
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter ..... 463-112

Hauptamt ..... 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff ..... 463-120

Standesamt ..... 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-  
angelegenheiten ..... 0172 3693900

Kämmerei/Kasse ..... 463-200

Grund- und Gewerbesteuer ..... 463-206

Bauamt ..... 463-300

Straßenbeleuchtung/  
Winterdienst ..... 463-322

Liegenschaften/Immobilien ..... 463-314

Wohnungswesen ..... 463-323

Bauhof ..... 791540

- Bibliothek Wilsdruff,  
Nossener Straße 21a ..... 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung  
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,  
Löbtauer Straße 6 ..... 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,  
Gezinge 12 ..... 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,  
Nossener Straße 20 ..... 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,  
Freiberger Straße 5 ..... 0162 9569573
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,  
Nossener Straße 4 ..... 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,  
Nossener Straße 4 ..... 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter  
Wald 4 ..... 035209 20854

## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

### Grumbacher kehrt nach zweieinhalb Jahren Wanderschaft zurück



Zimmermannsgeselle Paul Neumann aus Grumbach kehrte kürzlich in Begleitung mehrerer Kollegen nach Hause zurück. In Wilsdruff wurden sie von Bürgermeister Ralf Rother im historischen Rathaus am Markt empfangen.

Seine Wege führten ihn mal allein, dann wieder in einer Gruppe mit anderen Wandergesellen bis auf die andere Seite der Erde. Die letzte Etappe seiner Wanderschaft führte ihn von der Schweiz nach Sachsen zurück. In Bautzen traf er sich mit Kollegen. Von dort ging es in zehn Tagen zu Fuß nach Grumbach, wo es ein großes Wiedersehen mit Verwandten, Freunden und Kollegen gab.

## Verkehrseinschränkungen

**Helbigsdorf:** An der Talstraße im Kreuzungsbereich mit der Herzogswalder Straße kommt es bis 30. November 2017 zu Verkehrseinschränkungen und vom 26. Juni bis 6. August 2017 kommt es im Kreuzungsbereich Talstraße/Herzogswalder Straße zur Vollsperrung. In der Zeit der Vollsperrung werden Ersatzhaltestellen durch den RVD eingerichtet. Diese befinden sich zum einen in Helbigsdorf an der Oberen Dorfstraße in Höhe des ehemaligen Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr, ebenso gegenüber und an der Ortsverbindungsstraße zwischen Helbigsdorf und Limbach. In Limbach befindet sich diese kurz vor der Einmündung mit der S 36 (nur in Richtung Limbach).

**Herzogswalde:** Der Gehwegausbau wird unter halbseitiger Sperrung mit Ampelregelung entlang der B 173 ausgeführt.

**Grumbach/Braunsdorf/Kaufbach:** In nächster Zeit kann es in diesen Ortsteilen zu Einschränkungen wegen des Breitbandausbaus kommen.

**Wilsdruff:** Am 3. Juli 2017 beginnen die Ausführungsarbeiten für den Neubau des Gymnasiums und der Sporthalle mit dem Rückbau der Straßenbetonplatten und der Verlegung einer neuen Trinkwasserleitung. Der Weg „An der Schule“ ist dann nicht mehr nutzbar. Der Parkplatz vor der Kita „Gänseblümchen“ ist dadurch zeitweise - in Abhängigkeit vom Baufortschritt - nur teilweise nutzbar. Zum Tag des Umschlusses der Trinkwasserleitung wird die Kita gesondert informiert.

**Allgemein:** Auf Grund von Arbeiten im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden kann es vereinzelt zu Behinderungen kommen. Beachten Sie hierzu bitte die örtlichen Beschilderungen und Hinweise. Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- 2 Handys vom 03.03. und 04.04. in Wilsdruff
- Bargeld vom 21.03. in Wilsdruff
- Oberbekleidung aus der 8. Kalenderwoche in Kesselsdorf
- Sicherheitsschlüssel vom 29.05. in Herzogswalde
- Fahrzeugschlüssel vom 01.06. in Herzogswalde
- Brille vom 11.05. in Wilsdruff

**Onlineabfrage über:** <http://fundbuero.wilsdruff.net>

**Impressum:** Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren.

**Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel-Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 - 876-0 • Fax: 037208 - 876299 • E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG.

**Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463101 • E-Mail: [amtsblatt@svwilsdruff.de](mailto:amtsblatt@svwilsdruff.de).

**Fotos:** P. Hollas, G. Kutschick, R. Rother, Stadtverwaltung • Auflage: Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt.

**Nächster Termin Amtsblatt:** Das nächste Amtsblatt erscheint am 27. Juli – Redaktionsschluss ist am 17. Juli (bis 12 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

## Schulen und Hort

Vorwahl ..... 035204

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 ..... 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 ..... 035209 20403  
Hort ..... 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 ..... 0351 6502429  
Hort ..... 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21a ..... 463-830  
Hort ..... 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 ..... 791388

## Kindertagesstätten

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. .... 463-200
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 ..... 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Str. 1 ... 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1a ..... 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1b ..... 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde, Am Rosengarten 1a ... 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 ..... 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 ..... 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 ..... 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 ..... 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 ..... 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 ..... 48574

## Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein ..... 035209 21302
- Braunsdorf ..... 035203 2054
- Grumbach ..... 47367
- Helbigsdorf ..... 035209 20547
- Herzogswalde ..... 035209 29196
- Kaufbach ..... 48680
- Kesselsdorf ..... 47194
- Kleinopitz ..... 0178 6884847
- Limbach ..... 48048
- Mohorn ..... 035209 21391
- Wilsdruff ..... 394242

### Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **14. September 2017, 19:00 Uhr**, statt.

### Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **7. September 2017, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

### Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **1. August 2017**  
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

### Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **8. August 2017, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

### Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21a, Tel.: 035204 27940

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: [www.bibliothek-wilsdruff.de](http://www.bibliothek-wilsdruff.de)

### Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,  
Telefon: 035204 791516, Öffnungszeiten

Montag bis	
Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

## Veröffentlichungen Dritter

### Imker können ab 10.07.2017 die bestellten Bienenmedikamente zur Varroabekämpfung abholen

Zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes können die bestellten Medikamente in Pirna (Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Schlosshof 2/4, Eibflügel/mittlerer Eingang/Erdbeschoss), Ansprechpartnerin Frau Letzel, und in Dippoldiswalde (Referat Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Weißeritzstraße 7), Ansprechpartnerin Frau Bellmann, abgeholt werden.

*Benita Plischke*  
Amtstierärztin

## Blutspendetermine

**Wilsdruff - Dienstag, 18. Juli 2017,** zwischen 14:00 und 19:00 Uhr,  
in der Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12

**Grumbach - Donnerstag, 20. Juli 2017,** zwischen 16:00 und 19:00 Uhr,  
im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1

**Kesselsdorf - Dienstag, 25. Juli 2017,** zwischen 15:30 und 19:00 Uhr,  
im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

## Die Volkshochschule informiert

### Kursprogramm der Volkshochschule

Das neue Programmheft der Volkshochschule für das Herbstsemester 2017 ist in allen Filialen der Sparkasse, in vielen öffentlichen Einrichtungen und in den Geschäftsstellen der VHS erhältlich. Auch im Internet sind die Kurse der einzelnen Geschäftsstellen ersichtlich und zu buchen. Das Semester startet direkt nach den Sommerferien, am 7. August 2017. Für eine individuelle Beratung zu den Inhalten der Kurse, aber auch zu Fördermöglichkeiten stehen die Mitarbeiter der VHS in den Geschäftsstellen in Pirna, Freital und Neustadt gern zur Verfügung.

### Für folgende Kurse in Wilsdruff sind u. a. noch Anmeldungen möglich:

#### English Conversation Stufe B1/B2

04.09.17 – 22.01.18, montags, 19:30 – 21:00 Uhr, 17-mal (187,00 €)  
Im Kurs wird kein festes Lehrbuch verwendet.

#### Homöopathie für Babys und Kleinkinder

19.10.17 – 26.10.17, donnerstags, 18:00 – 20:00 Uhr, 2-mal (16,00 €)

Vielleicht haben Sie schon selbst die Erfahrung gemacht, dass sich akute Beschwerden von Babys und Kleinkindern recht gut homöopathisch behandeln lassen und möchten gern mehr darüber wissen? Inwiefern kann Homöopathie als sanfte und gleichzeitig wirkungsvolle Methode eine Ergänzung oder Alternative zu herkömmlichen Therapien sein? Sie erhalten eine Einführung in die homöopathische Selbstbehandlung mit ihren Möglichkeiten und Grenzen. Gleichzeitig werden Ihnen Mittel vorgestellt, die sich bei typischen Beschwerden, wie z. B. Zahnungsbeschwerden, Blähungen, Ohrenschmerzen, Husten, Fieber, Pseudokrapp, aber auch kleinen Verletzungen, Insektenstichen usw. bewährt haben.

### Informationen und Anmeldungen:

Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 710990; Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748; Internet: [www.vhs-ssoe.de](http://www.vhs-ssoe.de)

## Veröffentlichungen Dritter

### Ab August wieder Schadstoffsammlung



Im August geht es wieder los: Dann sammelt das Schadstoffmobil im Auftrag des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) im Verbandsgebiet Schadstoffe ein. Die Termine sind im Abfallkalender oder im Internet unter [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de) zu finden. Jede Annahmestelle kann genutzt werden, der Wohnort ist nicht ausschlaggebend.

Bei der Sammlung werden unentgeltlich haushaltstypische Problemabfälle bis zu einer Menge von maximal 30 Liter beziehungsweise 25 Kilogramm angenommen. Dazu zählen zum Beispiel Farb-, Lack- und Lösemittelreste, Spraydosen mit Restinhalten und Haushaltsreiniger. Flüssige Schadstoffe können nur in fest verschlossenen Gefäßen abgegeben werden.

Das Eintreffen des Schadstoffmobiles ist unbedingt abzuwarten. Es ist untersagt, Abfälle an den Haltestandorten einfach abzustellen, können doch durch undichte Behälter Gefährdungen für Mensch und Tier nicht ausgeschlossen werden. Zudem könnten Kinder mit den Behältern spielen.

**Service-Telefon: 0351 4040450**

## Alltagsbegleitung, Nachbarschaftshilfe und anerkannte Angebote zur Unterstützung im Alltag

### Alltagsbegleitung für Senioren

Die Idee der Alltagsbegleitung ist, geeignete Personen betagten und hochbetagten Senioren, welche keine Leistungen aus der Pflegeversicherung beziehen, in der eigenen Häuslichkeit zur Seite zu stellen. Alltagsbegleiter unterstützen die Senioren liebevoll in ihrem täglichen Leben, ermöglichen gesellschaftliche Teilhabe und verhindern soziale Isolierung. Dadurch wird der Erhalt ihrer Selbstständigkeit gefördert und ein Verbleib im eigenen Wohnraum ermöglicht.

Alltagsbegleiter und Senioren werden von Projektträgern akquiriert und vermittelt. Antragsberechtigte Projektträger sind Kommunen, Kirchengemeinden, gemeinnützige Vereine, Genossenschaften und Stiftungen. Die Projektträger erhalten eine pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 20,00 Euro je Alltagsbegleiter, der mindestens 16 Stunden im Monat tätig war. Die Alltagsbegleiter erhalten bei einem Einsatz von 32 Stunden pro Kalendermonat eine Aufwandsentschädigung in Höhe von maximal 80,00 Euro. Diese reduziert sich bei geringerer Tätigkeit anteilig der geleisteten Stunden.

Zuständige Bewilligungsstelle ist die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - SAB. Ein entsprechender Antrag muss bis spätestens 31. Oktober des Vorjahres gestellt werden, in dem das Vorhaben begonnen werden soll.

### Nachbarschaftshilfe

Das anerkannte Unterstützungsangebot der Nachbarschaftshilfe dient der Betreuung und Entlastung von pflegebedürftigen Personen sowie deren Angehörigen im Alltag. Nachbarschaftshelfer kann jede volljährige natürliche Person werden, die nicht in häuslicher Gemeinschaft mit der zu betreuenden Person lebt sowie nicht als Pflegeperson im Sinne des § 19 SGB XI bei der zu betreuenden Person tätig ist. Nachbarschaftshelfer und Pflegebedürftiger dürfen nicht bis zum zweiten Grad verwandt oder verschwägert sein.

Die Anerkennung als Nachbarschaftshelfer erfolgt, indem die Person einen von den Pflegekassen für die Nachbarschaftshilfe anerkannten Kurs absolviert oder über gleichwertige Erfahrungen und Kenntnisse in der Versorgung von Pflegebedürftigen verfügt. Diese müssen

der Pflegekasse des Nachbarschaftshelfers nachgewiesen werden, beispielsweise durch eine entsprechende berufliche oder ehrenamtliche Tätigkeit.

Der Aufgabenbereich eines Nachbarschaftshelfers liegt darin, den Tagesablauf der Betroffenen zu strukturieren, sie stundenweise zu betreuen und damit deren Angehörige zu entlasten. Nachbarschaftshelfer dürfen maximal 40 Stunden pro Kalendermonat betreuen und entlasten. Die Aufwandsentschädigung wird mit dem Pflegebedürftigen vereinbart und darf 10,00 Euro pro Stunde nicht übersteigen. Die Abrechnung erfolgt zwischen Nachbarschaftshelfer und Pflegebedürftigen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.koordinierungsstelle-sachsen.de](http://www.koordinierungsstelle-sachsen.de) und von der Koordinierungsstelle für Alltagsbegleitung, Nachbarschaftshilfe und Angebote zur Unterstützung im Alltag unter Tel.: 0371 918984619.

*Bianka Linz und Kerstin Hunger*

## Anzeigen

### Wichtiges im Steuerrecht! Wussten Sie schon, dass ...

Sie durch einen auf die Studiendauer Ihrer Kinder zeitlich befristeten Nießbrauch an Ihrer vermieteten Immobilie positive Erträge auf diese übertragen können? Sie sparen unter Umständen einen hohen Steuerbetrag. Bei Ihren Kindern bleiben die Einkünfte möglicherweise steuerfrei. Der Kindergeldanspruch wird dadurch nicht gefährdet.

*Sie werden fachlich informiert durch: →*

### Steuererklärung Jahresabschlüsse FIBU und Lohn

- steuerl. Optimierung
- Finanz- u. Zuschussberatung
- betriebswirtschaftl. Beratung
- Existenzgründer-Beratung



**J. STEINBACH**  
STEUERBERATUNGS-  
GESELLSCHAFT MBH  
StB Jochen Steinbach  
Burgwartstraße 6  
01705 Freital  
Telefon: 03 51-6 41 98-0  
[www.steuerbuero-Freital.de](http://www.steuerbuero-Freital.de)

**Unser Wissen ist Ihr Gewinn.**

## Veröffentlichungen Dritter

### Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert

#### Erfahren Sie mehr zu Höhlenbäumen und ihren heimlichen Bewohnern!

Wer mehr über das Leben in Höhlenbäumen, speziell über die große Vielfalt der Insekten erfahren will, beziehungsweise Informationen zur Pflege solcher Altbäume erhalten möchte, kann dies in den Seminaren des Landschaftspflegeverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. tun. Durch den Erhalt von Altbäumen, egal ob Kopfweide, Allee- oder Obstbaum kann jeder einen wichtigen Beitrag zum Schutz bedrohter Arten leisten. Die Seminar-

veranstaltungen starteten mit einem theoretischen Teil. Im Anschluss führt eine Exkursion zu Höhlenbäumen der Umgebung, um hier auf Spurensuche nach deren Bewohnern zu gehen.

**19. Juli 2017 - Beginn: 09:30 Uhr**  
**Großsedlitz**, Barockgarten  
 Parkstraße 85, 01809 Heidenau

**26. Juli 2017 - Beginn: 16:00 Uhr**  
**Freital/Wurgwitz**, Alfred-Damm-Heim  
 Pesterwitzer Straße 6, 01705 Freital

*Eine Anmeldung für die kostenfreien Seminare ist unbedingt erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu unser Anmeldeformular auf der Internetseite: [www.obst-wiesen-schaetze.de](http://www.obst-wiesen-schaetze.de) (Rubrik „Seminare“) oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer 03504 629661 an.*

#### Pflanzaktion „3 Äpfel für Goldmarie“ geht weiter



Wie in den letzten Jahren rufen Goldmarie und der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wieder zur Pflanzaktion „3 Äpfel für Goldmarie“ im Landkreis auf.

Alle Besitzer und Bewirtschafter einer Streuobstwiese (Fläche mindestens 1.000 m<sup>2</sup> oder 10 hochstämmige Obstbäume) sind aufgefordert, sich mit einem kleinen Beitrag, z. B. in Form einer Kurzgeschichte, einem Gedicht, Fotos, Zeichnungen oder einer Collage über ihren ganz persönlichen „Obst-Wiesen-Schatz“ beim Landschaftspflegeverband zu bewerben. Bestimmt helfen Kinder oder Enkelkinder dabei.

Nach einer Auswertung aller Einsendungen setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung. Für Ihren kleinen Beitrag erhalten Sie von uns 3 hochstämmige Obstbäume gratis, damit Sie Ihre Streuobstwiese ergänzen können. Gemeinsam suchen wir, unter Beachtung der regionalen Bedingungen, das passende Obstgehölz aus. Ende Oktober ist es dann soweit. Die „Goldmarie-Bäume“ alter Sorten werden kostenfrei an Sie überreicht. Wir geben bei der Gelegenheit auch gern Informationen rund um das fachgerechte Pflanzen und wünschen ei-

nen unvergesslichen Pflanzaktionstag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 20. August 2017 unter dem Stichwort: „3 Äpfel für Goldmarie“ an den Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Alte Straße 13 in 01744 Dippoldiswalde OT Ulberndorf. Bitte geben Sie die Anzahl der vorhandenen Obstbäume und die Größe der Streuobstwiese sowie Ihre Kontaktdaten an. Für weitere Auskünfte zum Projekt „Goldmarie sucht Eremit & Co.“ des Landschaftspflegeverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. steht Ihnen die Projektkoordinatorin Katrin Müller, Tel. 03504 629661 oder E-Mail: [mueller@lpv-osterzgebirge.de](mailto:mueller@lpv-osterzgebirge.de) gern zur Verfügung. Außerdem finden Sie viel Interessantes auf unseren Internetseiten [www.obst-wiesen-schaetze.de](http://www.obst-wiesen-schaetze.de) sowie [www.lpv-osterzgebirge.de](http://www.lpv-osterzgebirge.de).

*Katrin Müller, Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.*

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindergartenverein Wilsdruff e. V.

#### Teamweiterbildung im Kindergartenverein Wilsdruff e. V.

Alle angestellten pädagogischen Mitarbeiter des Kindergartenvereins nehmen in diesem Jahr an einer teambezogenen Weiterbildung teil. Die CRESCO Akademie aus Dresden schult unsere Angestellten zum Thema „Erfolgreiche Kommunikation am Kind, im Team und in der Elternarbeit.“

Mit der Weiterbildung möchte der Träger jedem die Möglichkeit geben, die bisherige gute Arbeit zu reflektieren und diese mit Hilfe verschiedener konstruktiver Hinweise, durch professionelle Anleitung von Referenten, zu festi-

gen bzw. auszubauen. In der Umsetzung der Weiterbildung wird großer Wert auf den praktischen Bezug des pädagogischen Alltages gelegt. Dem Verein ist es wichtig, die umfangreichen Fähigkeiten und Fertigkeiten aller Mitarbeiter zukunftsweisend zu festigen und den Veränderungen der heutigen Arbeit in einem pädagogischen Beruf anzupassen. Daraus resultiert, dass jeder Mitarbeiter sicher und zufrieden der Arbeit am Kind, in der Erziehungspartnerschaft sowie im Team nachgehen kann. Die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeri-

ums für Kultus zur Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege (SächsKitaQualiRL) ermöglicht dem Träger eine Förderung dieser kostenintensiven Vereinsweiterbildung. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

*Oliver Gäbisch  
 Kindergartenverein Wilsdruff e. V.*

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

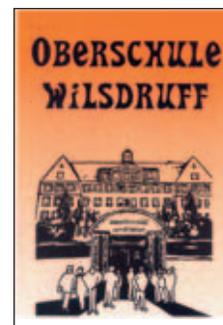
### Oberschule Wilsdruff

#### Ein toller Jahrgang

Am 17. Juni 2017 konnte ich 76 Schüler mit Realschulabschluss entlassen. Voller Stolz auf Schüler, Eltern und unsere Lehrer habe ich die Zeugnisse unterschrieben. Von 1.292 ausgewiesenen Zensuren wurden 589 Mal die Noten 1 und 2 erteilt. Glückwunsch! Beste Ergebnisse erreichten Luise Herwig und Lea Gierend mit einem Notendurchschnitt von 1,3. 14 weitere Schüler können sich über Durchschnitte unter 2,0 freuen.

Nun warten neue Herausforderungen auf unsere Ehemaligen. Sie werden ihre Chancen nutzen und bestehen. Die Voraussetzungen sind geschaffen. Wir wünschen ihnen von ganzem Herzen Erfolg.

*Marlies Loibl, Schulleiterin*



### Grundschule Wilsdruff



#### Sportfest bei Kaiserwetter

Am 1. Juni fand wieder unser traditionelles Sportfest im Parkstadion statt. Bei Kaiserwetter haben alle gekämpft und ihr Bestes gegeben. Traditionell gab es auch wieder ein Kindertagsüberraschungseis. Dieses wurde von unserem Bürgermeister, Herrn Rother, spendiert. Herzlichen Dank dafür! Auch ein großes Dankeschön den vielen Eltern und Schülern der Oberschule Wilsdruff, die uns tatkräftig unterstützt haben sowie unseren Sportlehrern, die das Sportfest wieder toll vorbereitet haben.

*Kinderreporter der GS Wilsdruff im Namen aller Kinder und Lehrer*



#### Verabschiedung 4. Klassen

„Vier Jahre gehen zu Ende – und wir sagen Tschüss, macht´s gut“. Am Freitag, 23. Juni 2017, wurde es wieder Zeit, Abschied zu nehmen. Die 67 Schüler unserer 4. Klassen wurden von uns mit einem symbolischen Sprung in den

neuen Lebensabschnitt verabschiedet. Wir, die Lehrer und Schüler der Grundschule Wilsdruff, wünschen unseren „Noch-Viertklässlern“ sonnige Sommerferien, einen kraftvollen Start an den weiterführenden Schulen und alles Gute

für die Zukunft. An dieser Stelle möchten wir allen Eltern noch einmal für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung herzlich danken. Besonderer Dank gilt hier unserem Vorsitzenden des Elternrates, Herrn Hohenlohe, der mit einem offenen Blick für Schule eine reibungslose und fruchtbare Zusammenarbeit ermöglichte.

In diesem Schuljahr bereicherte auch Frau Schaal unser Schulleben, die ein Freies Soziales Jahr bei uns absolvierte. Sie unterstützte unser Team in vielen Bereichen und zeigte ein hohes Engagement. An dieser Stelle wollen wir herzlich Danke sagen und wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute.



*Kerstin Federowski im Namen des Lehrerteams*

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

## Familienwandertag der Hasengruppe in den Rabenauer Grund



Es ist für uns schon zu einer schönen Tradition geworden, dass Kindergartenjahr mit einem Ausflug zu beenden. Auch wenn die Hasengruppe in der jetzigen Besetzung auf Grund der Baumaßnahmen erst seit März zusammen ist, wollten wir trotzdem etwas Schönes unternehmen, um auch den einen oder anderen besser kennen zu lernen. In diesem Jahr ging unser Ausflug in den Rabenauer Grund. Am Freitag, 16. Juni 2017 trafen wir uns 16:00 Uhr vor dem Hains und liefen dann alle gemeinsam los. Ein bestimmtes Ziel hatten wir nicht, dies bestimmten die Kinder. Aufgabe war es, einen schönen Platz für ein Picknick zu finden. Die Kinder rannten los und freuten sich, den Nachmittag gemeinsam verbringen zu dürfen. Die Eltern und wir Erzieher fanden Gelegenheit, bei der Wanderung mal uns außerhalb des Kindergartens zu unterhalten. Bevor die Kinder aber einen schönen Platz gefunden hatten, gab es noch viele andere Sachen, die sie entdeckten. An einer Station des Energielehrpfades, musste unbedingt erst mal Stopp gemacht werden und ausprobiert werden. Dann ging es weiter und wir fanden einen tollen Platz für ein

schönes Picknick. Die Eltern hatten alle leckere Sachen mitgebracht und selbst die Kinder fanden etwas Zeit zum Essen, bevor es runter an das Wasser ging. Dort wurde lange geplätscht und mit dem Wasser gespielt. Es wurde langsam Zeit und wir mussten uns auf den Rückweg begeben. Auch hier waren die Kinder immer an erster Stelle und so waren wir wieder schnell an unserem Ausgangspunkt angekommen. Da merkte man es doch, dass der eine oder andere ganz schön geschafft war. Es war aber ein gelungener Abschluss für ein doch sehr turbulentes Kindergartenjahr.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Haseneltern für die Geduld bedanken und die herzliche Unterstützung, die wir zu jeder Zeit von ihnen bekommen haben. Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit Ihren Kindern und Ihnen.

*Heike Schulz und Sandy Kebellus*

### Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

## Farbenspaß bei den Landbergwichteln

Bei den Mooswichteln und den Waldmäusen ging es bunt zu. Es wurde mit Farbe experimentiert und schon einmal ein Pinsel ausprobiert. Alle kleinen und großen Landbergwichtel haben dann ihren Handabdruck auf einem Plakat hinterlassen, welches nun im Herzogswalder Schaukasten zu sehen ist. Eine kunterbunte Sommerferienzeit wünscht das Krippenteam.

*Cornelia Seifert, Kinderkrippe Herzogswalde*



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

## Abschied von der Kindergartenzeit



Vor reichlich drei Jahren wurde die nach dem Montessorikonzept arbeitende Samenkorngruppe im Natur-Kinderland Grumbach mit einer Handvoll Kinder gegründet. Nun sind diese ersten Samenkörner groß geworden und verabschieden sich aus dem Kindergarten. Und das wurde mit einem Zuckertütenfest gefeiert. Am Freitagnachmittag organisierten die Eltern ein gemeinsames Grillen mit allen Kindern und Eltern beider Samenkorn-Gruppen. Neben Bratwurst, Steak und Co. wurden leckere selbst gemachte Salate, Dips und Naschereien verspeist. Die organisierten Hüpfburgen waren der Renner und wurden intensiv auf ihre Belastbarkeit getestet. Selbst die kurzen Regenschauer konnten der gemütlichen und fröhlichen Atmosphäre nichts anhaben. An dieser Stelle sei auch noch einmal allen Eltern für die tolle Unterstützung und das gelungene Grillfest gedankt.

Für die Schulanfänger endete der Grillabend jedoch nicht, wie für alle anderen, mit dem Nachhauseweg, sondern mit einer voller Spannung und Freude erwarteten Übernachtung im Kindergarten, gemeinsam mit ihren Erzieherinnen, Frau Arndt und Frau Richter. Nach einer ungeplanten kalten Dusche und vielen Geschichten ging auch für die Vorschulsamenkörner der Tag ereignisreich zu Ende. Am nächsten

Morgen erwartete die Vorschulkinder und ihre Erzieherinnen ein leckeres Frühstück, gemeinsam mit den Familien der Vorschüler. Anschließend wurde der Zuckertütenbaum geplündert und so manche Wehmutsträne verdrückt. Frisch gestärkt ging es nun gemeinsam in den Kletterpark nach Moritzburg. Nach einer kurzen Einweisung in die Welt des Kletterns starteten die Kinder, Eltern und Erzieherin mit Helm und Absturzsicherung in die Bäume auf die Parcours. Es war ein großer Spaß für alle und ein gelungener Abschied von einer tollen Kindergartenzeit.

Dafür danken wir auch im Namen unserer Kinder vor allem Frau Arndt und Frau Richter, die unsere großen Samenkörner über die drei Jahre liebevoll betreut und begleitet haben. Stets hatten sie ein offenes Ohr für Ideen, die großen und kleinen Sorgen der Kinder und haben so über manches Wehwehchen hinweggeholfen. Auch für eine liebevolle und herzliche Umarmung war immer Zeit. Danke! Danke! Danke!



Die Vorschuleltern der Samenkörner



## Anzeigen

**Dachtechnik**



**Dach + Fassade GmbH**

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Blitzschutz

Geschäftsführer: Tino Grötz  
Hauptstr. 1 · 01737 Oberhermsdorf  
Tel.: (03 51) 6 50 51 00 · Fax: (03 51) 6 50 51 01  
www.GZE-Dach-Fassade.de · E-mail: GZE-Dresden@t-online.de



**A & C Reise**

Wir zeigen Ihnen die Welt

Nossener Str. 1  
01723 Wilsdruff  
Tel.: 035204 47970  
wilsdruff@auc-reisen.de  
www.auc.reise

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

## Bald bin ich ein Schulkind und nicht mehr klein

Nun ist es schon wieder so weit. Ende Juni, pünktlich zum Schuljahresende, geht auch für unsere Lichtgruppe im Kinder- und Familienhaus St. Katharinen die Vorschule zu Ende und im großen Morgenkreis werden alle Vorschüler würdig verabschiedet. Natürlich darf da auch das „Ernten“ der Zuckertüte nicht fehlen. Vorher bauen die Vorschulkinder des kommenden Schuljahres eine Brücke, durch die die baldigen Schulkinder aus dem Kindergarten entlassen werden. Doch bevor sie durch die Brücke gehen, werden sie für ihren weiteren Weg gesegnet, um ihnen all unsere guten Wünsche und den Segen Gottes für ihren neuen Lebensabschnitt mit auf den Weg zu geben. Jedes Vorschulkind wird dann noch einmal an seinem letzten Tag in der Gruppe verabschiedet. Da darf man dann schon einmal am „Schultisch“ vor der Tafel sitzen und sich wie ein Schulkind fühlen, bevor man dem Kindergarten endgültig „adé“ sagt. Wir, das Team des Kinder- und Familienhauses, wünschen allen unseren Vorschülern einen guten Start und viel Freude in der Schule!

Katrin Däßler, Erzieherin



### Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Wilsdruff

## Sommer, Sonne, Sonnenschein

... perfekte Voraussetzungen für unsere Sommerhöhepunkte. Wie jedes Jahr hatten wir für jede Woche etwas Tolles geplant. Vom 5. bis zum 30. Juni ging es los. Angefangen haben wir in der ersten Woche mit einem „Wandertag“. Jede Gruppe ging, soweit die kleinen Füße uns tragen konnten. Einige gingen zu den Rehen, andere zum Park oder einfach ein Stück den Fahrradweg entlang. Ein kleines Picknick zwischendurch half beim Stärken, um weiter zu laufen. Jeder schaffte so den langen Weg. Als Nächstes gab es in der Krippe eine „Hüpfburgwoche“. Drei Tage stand in unserem Gar-



ten eine Riesen-Hüpfburg und es konnte gehüpft, gesprungen und gepurzelt werden, soviel jeder wollte. Der Sommer ließ uns nicht im Stich und schickte die Woche darauf viel, viel Sonnenschein. So konnte das Badefest starten. Mit Badehosen und gut eingecremt sprangen alle ins kühle Planschbecken oder matschten im Sand einen Wasser-Sand-Kuchen zusammen. Wer wollte, konnte sich unter der „Wasserkrake“ wieder abspülen lassen oder Wasser mit Eimern und Gießkannen von einer zur anderen Schüssel schöpfen. Trocken blieb an diesem Tag zumindest keiner. Der letzte Höhepunkt war an der Reihe. Mit Schaufeln bewaffnet liefen alle zum Sandkasten und die „Schatzsuche“ ging los. Jeder buddelte und grub. Manch einer brauchte schon Durchhaltevermögen und ein wenig



Hilfe von den Erziehern. Aber am Ende hielt jeder einen Schatz in der Hand. Dieser durfte stolz mit nach Hause genommen werden. Schnell gingen die Wochen mit unseren Sommerhöhepunkten vorbei. Es war eine schöne Zeit, auch mit dem einen oder anderen Eis zwischendurch. Wir genießen den Sommer und die Sonne lacht dazu. Mal sehen, was uns im nächsten Jahr wieder einfällt.

Das Gänseblümchenteam

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

## Zuckertütenfest



Endlich war es soweit! Nach einer langen und erlebnisreichen Festwoche fand unser Zuckertütenfest für unsere Igel- und Froschkinder statt. Die Kinder waren schon sehr auf den Zuckertütenbaum gespannt. Bevor es aber auf die Suche ging, bekamen die Eltern ein tolles und unvergessliches Programm von den angehenden Schulkindern vorgeführt. Es war sehr schön zu erleben, wie die Kinder mit dem Alphabet umgehen können. Anschließend wurden ein paar musikalische Eindrücke und Tänze vorgeführt. Zum Ende ging es dann in die sportliche Abteilung. Da konnten sich die Jungs besonders präsentieren. Und zu guter Letzt konnten alle Vorschulkinder einen Luftballon in den Himmel aufsteigen lassen. Nachdem sich dann auch die Eltern beider Gruppen für die tolle Zeit in der Kita bedankt hatten, sorgten sie für das leibliche Wohl aller. Ein reichhaltiges Buffet öffnete sich. Nach der Stärkung konnte die Suche nach dem Zuckertütenbaum beginnen. Unterwegs erhielten die Kinder kleine Aufgaben, die sie alle mit viel Spaß lösten. Nach einer kleinen Wanderung kamen wir dann, zur Freude unserer angehenden Schüler, zum Zuckertütenbaum. Nur leider hingen die Zuckertüten viel zu hoch.

Aber wir hatten Glück, dass uns die Feuerwehr mit Blaulicht und Sirene zu Hilfe kam. Allen Kindern konnte eine volle Zuckertüte überreicht werden. Ein Gewitterguss sorgte dafür, dass wir alle schnellstmöglich in die Feuerwehr zurückkehren. Zu guter Letzt gab es für die Vorschüler noch eine kleine Überraschung. Einige Eltern versammelten sich, um uns ein kleines Schauspiel vorzuführen, das von allen Anwesenden sehr gut angenommen wurde. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge ging dieses Fest zu Ende.

Ich möchte mich auf diesem Weg nochmals ganz lieb bei allen bedanken, die den Aufenthalt unserer Kinder so angenehm und erlebnisreich wie möglich gestaltet hatten.

*Katrin Holfert*

*Kita Kesselsdorf  
- die Froschkinder*



## Anzeigen

### Klipphausen OT Sora

Gewerbehalle, 432 m<sup>2</sup>, mit Stellfläche, verkehrsgünstig gelegen (nähe Autobahn) zu vermieten.

**Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße**

Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora  
Telefon: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de



[www.MikesTransportservice.de](http://www.MikesTransportservice.de)

Kleintransporte • Express-Kurierdienst

Wir fahren auch  
am Wochenende und  
Feiertags.



0163-6531896 od.  
035204-249009

**Miele** CENTER | MAI **MAI & SÖHNE**

Den Veranstaltungsplan  
finden Sie unter  
[www.mai-und-soehne.de](http://www.mai-und-soehne.de)



... wir freuen uns auf Sie!

Kaufbacher Ring 5 | 01723 Kesselsdorf | Königsbrücker Str. 51 | 01099 Dresden  
Tel. 035204-39389-0 | Tel. 0351-56366-0

Info@mai-und-soehne.de | [www.mai-und-soehne.de](http://www.mai-und-soehne.de)

## Steuern? Wir machen das.

**VLH.**

**Anja Feder**  
Steuerfachwirtin  
Beratungsgstellenleiterin

Knaappensteig 9  
01665 Klipphausen  
Telefon 03521 - 476 98 16  
Mobil 0163 - 641 02 25  
anja.feder@vlh.de



[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Feuerwehr berichtet

Verabschiedung? Nein - Zwischenstopp



Die Ortsfeuerwehr Grumbach hatte ein Event der besonderen Art. Auch Bürgermeister Ralf Rother ließ es sich nicht nehmen, vorbeizuschauen. Bei einem kleinen Brunch, bei bestem Wetter, entspannter und lockerer Form, bedankte sich die Wehr bei dem Kameraden Andreas Gebel für die vergangenen 10 Jahre als Wehrleiter. Aber das ist nicht allein genug. Andreas Gebel prägte auch als Jugendwart die Wehr über 10 Jahre und als stellvertretender Stadtwehrleiter für Jugendarbeit die Jugendfeuerwehr der Stadt Wilsdruff nochmals über 10 Jahre lang.

In all diesen Funktionen, durch seine eigene Art und Weise, angefangen als damaliger Leiter der AG „Junge Brandschutzhelfer“ (1988) in der Wehr, lernten die Heranwachsenden nicht nur Kameradschaft, Mut und Entschlossenheit, sondern auch Disziplin und Teamwork. Wie wichtig diese Eigenschaften und damit die Übernahme der Jugendlichen in die aktive Wehr sind, um die anfallenden Aufgaben und steigenden Anforderungen des Ehrenamtes zu meistern, bekräftigte Bürgermeister Ralf Rother. Nicht zuletzt werden die Erfolge der Jugendfeuerwehr durch eine Reihe von Pokalen und Urkunden von Wettkämpfen geprägt.

Man kann nur fordern, was man vorlebt und anderen zeigt. Genau das tat und tut Andreas. Dies brachte ihm Anerkennung und Achtung. Seine Vorbildwirkung spiegelt sich im Engagement der Wehr sowie der hohen Einsatzbereitschaft wider. Ferner beherrscht Andreas den „Alterspagat von 8 bis 80“, um auf Anliegen eingehen und souverän reagieren zu können. Dies hielt die Wehr zusammen, was in dieser Zeit nicht immer einfach war. Schmerzhaft ist auch das letzte Geleit verstorbener Kameraden. Ist doch die Wehr wie eine Familie, die ein Mitglied verloren hat.

Als Wehrleiter sorgte Kamerad Gebel sich um alles, was irgendwie mit Feuerwehr zu tun hatte. Und das ist nicht wenig. Angefangen von den Kameraden, der Jugend, dem Gerätehaus, den Dienstdurchführungen, freiwilliges Engagement der Wehr bei verschiedenen Anlässen und Events. Letzteres sind die Übergabe der Zuckertüten bei der Schuleinführung, das Vorbereiten und Mitwirken der Wehr im Festausschuss und bei den Dorffesten, die Absicherung bei Veranstaltungen, wie Reitturnieren, Nikolausfest, Tag der offenen Tür der Wehr und vieles mehr. Andreas war immer zur Stelle, war Ansprechpartner und zum Teil auch Mitorganisator.

Präsent sein heißt aber auch, das Optimalste für die Wehr, für die Kameraden und letztlich damit auch für die Gemeinde herauszuholen. Sei es im Zusammenwirken mit der Stadtverwaltung, mit der Stadtwehrleitung oder auch mit Vereinen, Einrichtungen oder Gewerbetreibenden. Dadurch konnte für die Jugendfeuerwehr eine „Wettkampf-Tragkraftspritze“ hergerichtet werden. Ebenso eine Tragkraftspritze auf Zugfahrzeug gestellt, welche gebrauchsfähig überholt wurde und damit wieder voll funktionstüchtig ist. Angefangen mit der Erweiterung des Gerätehauses durch eine zweite, dringend benötigte Stellfläche, durch den damaligen

Wehrleiter - Kameraden Christian Diebold - führte Kamerad Gebel die baulichen Veränderungen im Gerätehaus fort. Es entstand im ehemaligen Gerätelager eine Miniküche, ein Arbeitsbereich für erforderlichen „Schreibkram“, Sanitäreinrichtungen und auch der Schulungsraum erstrahlte in neuem Glanz. Ebenso ist eine kleine Sitzfläche als Rückzugsebene für Einsatznach- bzw. Dienstbesprechungen entstanden. Wenn auch die Kameraden der Wehr das Meiste in Eigenleistung vollbrachten, so ist dies alles dennoch vorzubereiten, zu organisieren und zu führen.

Dank der Erweiterung des Gerätehauses und der Einsatzbereitschaft der Kameraden konnte die Wehr im Dezember 2014 das neue Hilfeleistung-Löschgruppenfahrzeug HLF 10 in Dienst stellen. Das klingt zwar einfach, ist aber im Vorfeld mit Besichtigungen, mit Ausschreibungen, Vor-Ort-Besprechungen beim Hersteller, Ausbildung und Training der Maschinisten, Erweiterungen der Fahrerlaubnisklassen für den LKW und vielem mehr verbunden. Und dies alles so „nebenbei“. Eigentlich nicht machbar, aber genau das zeichnet Andreas aus - die Übersicht behalten und klare Ansagen machen.

Sicher wird nicht alles, was Kamerad Gebel für die Wehr und für die Gemeinde geleistet hat, hier bei der Aufzählung Platz finden - es ist halt zu viel. Umso schwieriger wird es, den Weg auf diesem Niveau fortzuführen. Andreas wird als Stellvertreter weiterhin mit Rat und Tat der Wehr zur Verfügung stehen und sicher die Geschicke nicht ganz aus der Hand geben. Die Kameraden der Wehr Grumbach sagen nicht nur Danke für die geleistete Arbeit, sondern übergaben durch den neuen Wehrleiter Holger Ettrich ein etwas kleineres Löschfahrzeug, das er nun sein Eigen nennen kann.



Ein besonderes Dankeschön wurde durch den Jugendwart der Wehr, Kameraden Mayk Neubert, überbracht. Ein junger Birnbaum, welcher die Früchte der Arbeit symbolisch tragen wird und bei der Ernte an die vorangegangene Zeit erinnert. Durch Mayk wurde auch Kamerad Christian Diebold mit einem feuerwehrrot blühenden Rhododendron geehrt. Auch er hatte vor und neben Andreas in der Vergangenheit einen großen Anteil am Werden der Wehr gehabt.

Mit Blick in die Zukunft wird die Grumbacher Wehr, die Kameraden der Ortswehr, für ihre Bürger und Gäste da sein. Gleich ob in Notsituationen oder zu gesellschaftlichen Events - darauf können sie sich verlassen.

Die Kameraden der Ortswehr Grumbach

## Wissenswertes

## Wilsdruff wieder erfolgreich beim Kinder-Grand-Prix

Am 18. Juni 2017 fand in Graupa das Abschlussturnier des Kinder-Grand-Prix im Tischtennis statt. Für die SG Motor Wilsdruff starteten in diesem Jahr 5 Sportler/-innen in dieses Turnier, welches über das ganze Jahr hinaus ausgetragen wurde. Der Erfolg aus dem Vorjahr konnte 2017 wiederholt werden. Bei den Mädchen starteten in der Altersklasse „Schülerinnen B“ Mona Christoph und Jule Jander. Beide Mädchen konnten sich in dieser Altersklasse durchsetzen und errangen die Plätze eins (Mona) und zwei (Jule). In der Altersklasse „Schüler B“ erkämpfte sich Franz Günzel den ersten Platz und trat damit in die Fußstapfen seines Vereinskameraden Domenic. Joshua Eißer erspielte sich hier den



v. l.: Mona, Franz, Joshua, Domenic (Jule fehlte an diesem Tag)

Ergebnis der Kinder ermöglichte. Peter Hollas

folg der Kinder ermöglichte.

Peter Hollas

dritten Platz. Domenic Förster startete in diesem Jahr erstmals in der ältesten Altersklasse dieses Turniers (Schüler A) und konnte auf Anhieb den zweiten Platz erspielen. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle auch den ständig mitreisenden Eltern, welche als Fahrer, Motivator, Tröster, Ersatztrainer und überhaupt immer dabei waren. Einen besonderen Dank erhält jedoch Anja Förster, die über das ganze Jahr hinaus die Fäden in der Hand hielt und somit die Teilnahme und damit auch den Er-

## Neues aus dem Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff

Das Heimatmuseum unterstützt die Recherche von Heimatforschern, beispielsweise für Zeitschriftenartikel, Buchprojekte oder bei bevorstehenden Jubiläen von Orten. Die diesbezügliche Zusammenarbeit anlässlich des 750-jährigen Jubiläums des Wilsdruffer Ortsteiles Mohorn gestaltete sich in den letzten Monaten besonders intensiv. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat und dem Geschichtsverein Mohorn entstanden Ausstellungstafeln zu verschiedenen Themen, die die Entwicklungen im Laufe der Geschichte des Dorfes vorstellen. Die entstandenen Tafeln sind derart gestaltet, dass in Zukunft auch für andere Ortschaften ähnliche Tafeln entstehen könnten. Es gibt beispielsweise Themen, wie Schule, Gewerbe, Mühlen oder Kirche. Auch ein Exponat aus dem Heimatmuseum, hier mit Bezug zum Ortsteil Mohorn, wird vorgestellt. Auf diese Weise könnten perspektivisch thematische Ausstellungen entstehen. Die Leiterin des Heimatmuseums wird für eine diesbezügliche Zusammenarbeit auf die Ortschaftsräte zukommen. In dieser Form der Ausstellung sehen wir die Möglichkeit, Ortsgeschichte auch für Menschen zugänglich zu machen, die nicht mehr das Museum besuchen können und trotzdem Wissenswertes zur Ortsgeschichte erfahren möchten. Durch

die Zusammenarbeit anlässlich des Mohorner Dorfjubiläums wurden Kontakte geknüpft und auch Ideen für zukünftige Ausstellungen im Heimatmuseum gesammelt. Besonders freuen wir uns über fünf Neuerwerbungen des Malers Rudi Forst, der in Mohorn künstlerisch arbeitete. Die erworbenen Arbeiten sind Zeitzeugnisse, die dörfliche Entwicklung im Umland von Wilsdruff dokumentieren.

**Hinweis:** Hortgruppen können gern auch kurzfristig das Museum besuchen, wenn das Wetter beispielsweise eine Aktivität im Freien ins Wasser fallen lässt.

Angelika Marienfeldt

## Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	14:00 bis 18:00 Uhr

## Neue Jugendgruppenleiter/-innen ausgebildet

Im Juni führten die Mitarbeiterinnen des Jugendrings Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. die erste JuleiCa-Schulung in diesem Jahr



durch. An zwei Wochenenden wurden 12 Jugendgruppenleiter/-innen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in Vereinen, der Feuerwehr und bei Freizeiten ausgebildet. Neben den Modulen Pädagogik, Recht, Demokratiebildung, Prävention/Kindeswohl wurden auch Kenntnisse zu den Themen Finanzen und Projektmanagement vermittelt. Den Abschluss bildete die 1. Hilfe-Schulung für Gruppenleiter/-innen. Schulungsort waren dieses Mal die Gasthäuser Felsgrund und Friedensburg in Rathen, die den idealen Rahmen für die Seminarwochenenden boten.

Wir gratulieren den neuen Jugendgruppenleiter/-innen und bedanken uns bei den Kooperationspartnern/-innen und Referenten/-innen von der Schneckenmühle e. V. und dem DRK Dippoldiswalde e. V. für ihren Beitrag zum Gelingen der schönen und abwechslungsreichen Wochenenden.

Christina Kah

## Kirchennachrichten

### Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

#### Grumbach

23.07. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst (K)

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kirche-grumbach.de](http://www.kirche-grumbach.de)

#### Kesselsdorf

16.07. 10:15 Uhr Predigtgottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kirche-kesselsdorf.de](http://www.kirche-kesselsdorf.de)

#### Sachsdorf

23.07. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst

#### Wilsdruff

16.07. 09:00 Uhr Predigtgottesdienst  
18.07. 10:30 Uhr Gottesdienst in der K&S Seniorenresidenz  
25.07. 10:15 Uhr Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter [www.kirche-wilsdruff.de](http://www.kirche-wilsdruff.de)

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

16.07. 08:30 Uhr Blankenstein  
10:00 Uhr Mohorn  
23.07. 10:00 Uhr Helbigsdorf

### Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

16.07. 09:00 Uhr Hl. Messe  
23.07. 09:00 Uhr Hl. Messe

### Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten: Mittwoch 19:30 Uhr  
Sonntag 10:00 Uhr

Weitere Informationen unter [www.nak.de](http://www.nak.de)

## Informationen aus den Ortsteilen

### Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

#### Ortschaftsratsitzung

Am **31. Juli 2017**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

*Rainer Rechenberger*  
Ortsvorsteher

### Seniorentagesfahrt an das Leipziger Neuseenland



Eine Schifffahrt die ist lustig, eine Schifffahrt die ist schön - aber in Braunsdorf nicht möglich. Deshalb ging es mit dem Unternehmen Fehmann im komfortablen Reisebus und unserem langjährigen und sehr beliebten Fahrer Achim in Richtung Leipziger Neuseenland. Achim fährt nicht einfach die Autobahn und wir sind am Ziel, nein es geht durch schöne unbekannte Landschaft und Dörfer. Entsprechend dem Wetterbericht waren wir mit Schirm und Jacke ausgerüstet und gespannt, was das Wetter macht, wenn Engel reisen.

Martina Noack begrüßte uns zu der Tagesfahrt und wünschte allen einen erlebnisreichen Tag. Erhart Heinze hatte wieder neben dem Fahrer Platz genommen und wies uns auf vieles Interessante hin. Erhart und Achim sind ein eingespieltes Team, das sich nach vielen gemeinsamen Seniorenfahrten wunderbar versteht. Mit bester Laune starteten wir zur Parkgaststätte Falkenhain. Falkenhain ist ein Ortsteil der Gemeinde Meuselwitz im Landkreis Altenburger Land in Thüringen. Nach ca. 2 Stunden entspannter Busfahrt erreichten wir die 1992 eröffnete Parkgaststätte, wo die Wirtin, Frau Gatzsch, uns bereits erwartete. Das Mittagessen war sehr lecker und reichlich. Zügig ging es mit einem ortsansässigen Reiseleiter weiter. Was der uns alles über seine Heimat und die Braunkohle berichten konnte, war sehr informativ und interessant. Mit ihm fuhren wir eine Runde um das Kraftwerk Lippendorf. Es ist dank einer Höhe von ca. 175 Metern überall als Wahrzeichen zu sehen. Das Kraftwerk Lippendorf liegt 15 km südlich von Leipzig und wurde im Jahr 2000 eröffnet. Es besteht aus zwei Blöcken. Die jährlich benötigten 10 Millionen Tonnen Braunkohle kommen aus dem Tagebau „Vereinigtes Schleenhain“ und gelangen über eine 14 km lange Bandanlage ins Kraftwerk. Neben Strom und Fernwärme für Leipzig fallen als Nebenprodukte Gips und Asche an. Die Asche wird für die Bergbausanierung oder als Baustoff verwendet. Unten in den Kühltürmen befindet sich die

## Informationen aus den Ortsteilen

### Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf



Karpfenzucht. Nach so vielen Informationen ging es an den Markkleeberger See.

Es fielen die ersten Regentropfen und sogar Blitze zeigten sich. Mit dem Besteigen des Schiffs an der Auersainer Bucht stellte auch der Regen seine Tropfen ein und es wurde eine sehr schöne Rundfahrt. Man konnte an Deck sitzen und die Landschaft genießen. Was war doch aus dem Tagebaurestloch „Espenhain“ für



ein schöner See geworden. 1999 begann seine Flutung und im Jahr 2006 wurde der Markkleeberger See der Öffentlichkeit übergeben. Wir genossen die Stille auf dem Wasser und die Stunde verging viel zu schnell. Nun setzten wir die Rundfahrt um das Kraftwerk Lippendorf fort und warfen einen Blick in den Kanupark, wo in Vorbereitung des World Cup ein reges Treiben herrschte. Unser Reiseleiter informierte uns zur Geschichte der Region und zeigte uns viele historische Gebäude. Befanden wir uns doch im Dreiländereck Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt mit einer bewegten Geschichte. Wieder an der Parkgaststätte angekommen, verabschiedeten wir uns bei dem Reiseleiter mit einem großen Dankeschön und kräftigem Applaus. So viel Neues und Wissenswertes, auch aus seinen Lebenserfahrungen, hatten wir gehört. Ein liebevoll gedeckter Kaffeetisch erwartete uns in der Parkgaststätte. Wir genossen den Kaffee und Kuchen. Wer wollte, konnte sich mal die Beine vertreten oder dem Alleinunterhalter lauschen. Damit wir nicht hungrig in Richtung Braunsdorf starteten, gab es noch ein leckeres Abendbrot. Den Regen hatten wir vertrieben und die Schirme blieben in der Tasche. Ja, wenn Senioren-Engel reisen, spielt auch das Wetter mit. Was war das für ein schöner Tag! Jeder Programmpunkt unserer Ausfahrt war gelungen und wir alle sehr zufrieden. Nur positive Eindrücke wurden auf der Rückfahrt im Bus ausgetauscht. Natürlich brachte unser Busfahrer Achim uns wieder auf romantischen Straßen und später der Autobahn sicher nach Hause. Allen Organisatoren, besonders Martina und Erhart, und natürlich auch dem Busfahrer sagen wir Dankeschön für diesen wundervollen Tag. Auf die Weihnachtsblaufahrt am 29. November 2017 freuen wir uns heute schon!

Sigrid Hager

### Grumbach

#### Ortschaftsratssitzung

Am **14. August 2017**, findet **19:00 Uhr**, in der Reitscheune am Reitplatz des Reit- und Fahrvereins Grumbach e. V., Am Unteren Bach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Steffen Fache, Ortsvorsteher*

#### Die Sportgemeinschaft Grumbach informiert

Du bist ein Mädchen zwischen 5 und 9 Jahren? Du hast Spaß am Sport? Dann ist vielleicht genau das hier das Richtige für dich. Ich bin Tina und habe 12 Jahre lang mit Mädchen Geräteturnen trainiert. Da ich nach Grumbach gezogen bin, musste ich meine Sportgruppe leider abgeben und möchte hier eine neue erfolgreiche Geräteturngruppe aufbauen. Wir wollen an verschiedenen Geräten, wie Balken, Boden, Bock und Reck trainieren, ggf. an Wettkämpfen teilnehmen und generell Spaß am Sport haben. Nach den Herbstferien 2017 soll es losgehen.

**Wo?** In Grumbach in der Mehrzwecksporthalle.

**Wann?** Montags, zwischen 15:00 bis 17:00 Uhr.

*Wenn ich dein Interesse geweckt habe, dann melde dich beim Sportverein, Frau Laubner (Abteilungsleiterin/Kindersport), unter 035204 47005 oder Frau Schwerdtner unter 0162 6901033.*

*Vorstand der SG Grumbach*

### Helbigsdorf/Blankenstein

#### Ortschaftsratssitzung

Am **28. August 2017**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Karla Horn  
Ortsvorsteherin*

**Informationen aus den Ortsteilen**

**Herzogswalde**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **21. August 2017**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschafts-  
haus, Am Rosengarten 1a, die nächste öffentliche Sitzung des Ort-  
schaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Thomas Lukas*  
Ortsvorsteher

**Kaufbach**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **7. August 2017**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschafts-  
haus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ort-  
schaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Holger Vogt*  
Ortsvorsteher

**Kesselsdorf**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **4. September 2017**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschafts-  
haus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des  
Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dietmar Freund*  
Ortsvorsteher

**Einladung zur Busfahrt  
nach Dresden ins DDR-Museum**

Nicht nur für Seniorinnen und Senioren findet am **Mittwoch,  
26. Juli 2017, 13:00 Uhr**, eine Busfahrt nach Dresden ins DDR-Mu-  
seum statt. Die Kosten betragen 33,00 Euro. In diesen enthalten  
sind die Busfahrt, der Eintritt und das Kaffeetrinken. Abfahrt ist am  
Markt Kesselsdorf. Auch Teilnehmer aus den anderen Ortsteilen  
sind herzlich willkommen.

Anmeldung mit gleichzeitiger Bezahlung bei Frau Drese, Telefon  
035204 40798.

Arbeitsgruppe Seniorenbetreuung

**Limbach/Birkenhain**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **30. August 2017**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschafts-  
haus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung  
des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dieter Kriegelstein*  
Ortsvorsteher

**Mohorn/Grund**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **29. August 2017**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Frei-  
berger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats-  
tes statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*André Börner*  
Ortsvorsteher

**Anzeige(n)**

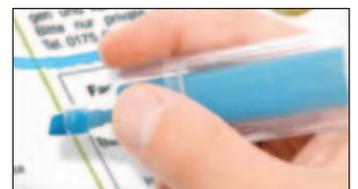


**Schmusekater  
in Wilsdruff  
zugelaufen.**

**Tel. 0170/8318412**

**2-Raum-Wohnung in  
Mohorn zu vermieten**

ab 01.08.2017, ca. 46 m<sup>2</sup>,  
Kaltmiete 195 € +  
Nebenkosten + Kautions,  
Stellplatz/Garage optional.  
hausverwaltung @bergapo.de  
oder Tel. 035206/269899

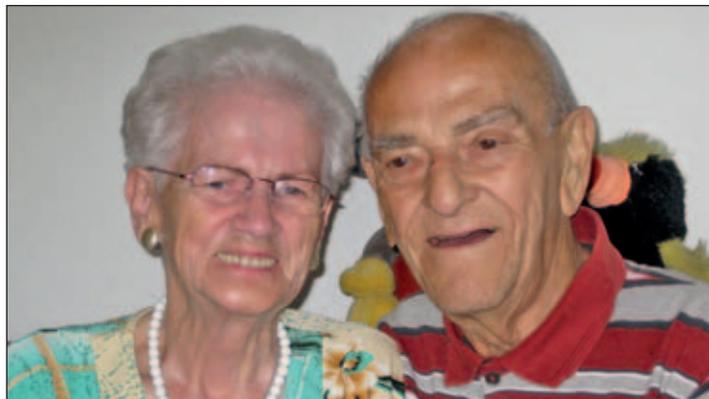


**Suche Haus/Hof/Grundstück:**

Unsere kleine Familie sucht ein Haus im Bereich Wilsdruff –  
vorzugsweise Kaufbach, Grumbach, Herzogswalde und  
Wilsdruff selbst. Gern würden wir ein bestehendes Haus  
übernehmen und ausbauen. Wir stehen (fast) allen Angeboten  
offen gegenüber und freuen uns, wenn Sie sich melden.  
**Kaufbach, Familie Nestler Tel.: 0179/3252654**

**Besondere Jubiläen**

**Herzlichen Glückwunsch zur eisernen Hochzeit**



**Ingeburg und Rolf Schröter aus Kesselsdorf am 28.06.**

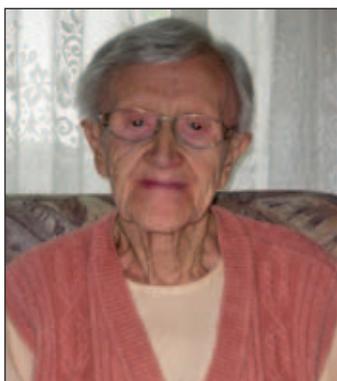
**Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag**



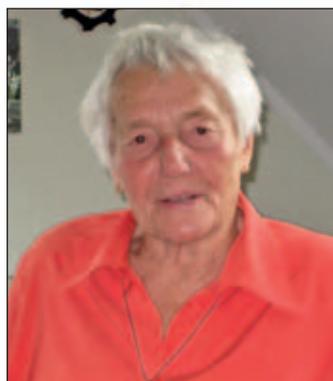
**Johanna Hartmann aus Wilsdruff zum 95. Geburtstag am 21.06.**



**Charlotte Zehender aus Wilsdruff zum 90. Geburtstag am 26.06.**



**Hedwig Zimmermann aus Herzogswalde zum 95. Geburtstag am 24.06.**



**Käthe Hardtmann aus Oberhermsdorf zum 94. Geburtstag am 27.06.**



**Irmgard Siegel aus Wilsdruff zum 91. Geburtstag am 28.06.**

13.07.	Rolf-Dieter Gleditzsch	aus Herzogswalde	zum 87.	21.07.	Liesbeth John	aus Mohorn	zum 78.
13.07.	Helmut Hartmann	aus Herzogswalde	zum 85.	21.07.	Ruth Pawlak	aus Wilsdruff	zum 88.
13.07.	Frank Holfert	aus Kesselsdorf	zum 73.	21.07.	Heinz Reinsdorf	aus Kesselsdorf	zum 80.
13.07.	Gert Meißner	aus Kesselsdorf	zum 76.	22.07.	Waltraut Freitag	aus Wilsdruff	zum 91.
13.07.	Hannelore Naumann	aus Kesselsdorf	zum 73.	22.07.	Klaus-Dieter Liliensiek	aus Kesselsdorf	zum 76.
13.07.	Bernd Nicolai	aus Kesselsdorf	zum 79.	22.07.	Hildegard Meißner	aus Mohorn	zum 89.
13.07.	Inge Pietzsch	aus Wilsdruff	zum 89.	22.07.	Rudolf Strehle	aus Wilsdruff	zum 93.
13.07.	Werner Rückert	aus Helbigsdorf	zum 77.	23.07.	Karlheinz Engel	aus Wilsdruff	zum 80.
13.07.	Dr. Hans-Ludwig Steyer	aus Kesselsdorf	zum 74.	23.07.	Dr. Klaus Pflugbeil	aus Wilsdruff	zum 75.
15.07.	Inge Kluck	aus Wilsdruff	zum 83.	23.07.	Christine Preisker	aus Grumbach	zum 78.
15.07.	Ingrid Müller	aus Wilsdruff	zum 75.	23.07.	Johann Rügemer	aus Wilsdruff	zum 86.
15.07.	Ursula Stenker-Osang	aus Wilsdruff	zum 91.	23.07.	Klaus Schirmer	aus Kesselsdorf	zum 76.
16.07.	Ruth Brandt	aus Wilsdruff	zum 88.	23.07.	Ingeborg Süße	aus Wilsdruff	zum 90.
16.07.	Karl-Heinz Heymer	aus Kesselsdorf	zum 73.	24.07.	Elisabeth Förster	aus Mohorn	zum 86.
16.07.	Ruth Strehle	aus Wilsdruff	zum 88.	24.07.	Erika Hoke	aus Wilsdruff	zum 79.
17.07.	Karlheinz Böhle	aus Wilsdruff	zum 76.	24.07.	Alfred Küchenmeister	aus Wilsdruff	zum 88.
17.07.	Erika Mey	aus Wilsdruff	zum 89.	24.07.	Wolfgang Martin	aus Mohorn	zum 76.
18.07.	Sigwart Geihlsler	aus Kesselsdorf	zum 74.	24.07.	Brigitte Rothe	aus Wilsdruff	zum 82.
18.07.	Lotte Münchow	aus Wilsdruff	zum 97.	24.07.	Käthe Varges	aus Braunsdorf	zum 79.
18.07.	Elfriede Ruth	aus Wilsdruff	zum 79.	25.07.	Hans Begenau	aus Kaufbach	zum 82.
18.07.	Werner Schirmer	aus Kesselsdorf	zum 84.	25.07.	Michael Hermann	aus Wilsdruff	zum 70.
18.07.	Ulrich Wils	aus Wilsdruff	zum 84.	25.07.	Karlheinz Ranft	aus Wilsdruff	zum 78.
19.07.	Paul Völzmann	aus Wilsdruff	zum 81.	25.07.	Frank Schaal	aus Braunsdorf	zum 72.
19.07.	Ursula Wienzek	aus Kesselsdorf	zum 80.	25.07.	Uwe Spindler	aus Kesselsdorf	zum 79.
20.07.	Gisela Herklotz	aus Herzogswalde	zum 87.	25.07.	Ingrid Weißmann	aus Wilsdruff	zum 81.
20.07.	Roswitha Hoffmann	aus Wilsdruff	zum 71.	26.07.	Karin Herrmann	aus Limbach	zum 70.
20.07.	Erika Scholz	aus Kaufbach	zum 80.	26.07.	Renate Kleinig	aus Kesselsdorf	zum 76.
20.07.	Sigrid Zieher	aus Wilsdruff	zum 88.	26.07.	Elke Rost	aus Oberhermsdorf	zum 73.
21.07.	Woldemar Arnhold	aus Mohorn	zum 81.	26.07.	Ursula Schleinitz	aus Birkenhain	zum 80.
21.07.	Liane Heller	aus Grumbach	zum 83.				

## Termine

### Arztbereitschaft - Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

**116117**

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Notrufnummer 112.

### Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

13.07. Löwen-Apotheke Wilsdruff	22.07. Central-Apotheke Freital
14.07. Wilandes-Apotheke Wilsdruff	23.07. Glückauf-Apotheke Freital
15.07. Raben-Apotheke Rabenau	24.07. Stern-Apotheke Freital
16.07. St. Michaelis Apotheke Mohorn	25.07. Markt-Apotheke Freital
17.07. Grund-Apotheke Freital	26.07. Apotheke Kesselsdorf
18.07. Bären-Apotheke Freital	27.07. Sidonien-Apotheke Tharandt
19.07. Stadt-Apotheke Freital	28.07. Löwen-Apotheke Wilsdruff
20.07. Windberg-Apotheke Freital	29.07. Löwen-Apotheke Wilsdruff
21.07. Apotheke im Gutshof Pesterwitz	30.07. Raben-Apotheke Rabenau

**Anschriften:** Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Wilsdruff, Nossener Str. 18 a, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiberger Str. 79, 035209 29265 • Markt-Apotheke Freital, Wilsdruffer Str. 52 • 0351 65851700

### Notrufe

- Notruf Polizei ..... 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst ..... 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße ..... 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße ..... 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) ..... 03731 22561  
..... 03501 547160
- Gasstörung ..... 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen ..... 0351 50178881
- Giftnotruf ..... 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)  
ETBH ..... 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)  
TWZ Weißeritzgruppe ..... 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität ..... 0351 205853569
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz ..... 0351 8400866

Wir trauern und nehmen Abschied  
von unserer ehemaligen Mitarbeiterin

Frau

## Ingeburg Pietzsch

Als Ständesbeamtin war sie viele Jahre für die Stadt Wilsdruff tätig. Sie übte diese Tätigkeit mit viel Engagement, persönlichem Einsatz und Einfühlungsvermögen aus. Wir haben sie als eine fleißige, überaus loyale, hilfsbereite und geachtete Mitarbeiterin schätzen gelernt.

Wir danken und werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Ralf Rother  
Bürgermeister

Stadt Wilsdruff

## Anzeige(n)



**Constantin & Schöne**  
Ihr Bestattungsservice  
Ines Constantin & Thomas Schöne

**Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72**  
**Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363**  
[www.bestattungsservice-constantin-schoene.de](http://www.bestattungsservice-constantin-schoene.de)

Ihre Helfer im Trauerfall  
Tag und Nacht  
kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall  
Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen  
Bestattungseigener Trauerredner  
Thomas Schöne



**BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ FREITAL**

Das Leben ist bunt vom Anfang bis zum Ende. Wir gestalten Abschied.

24h  
Wilsdruff ☎ 779975 Freital | Kreischa  
Freiberger Str. 5 [www.bestattungshaus-sachsenplatz.de](http://www.bestattungshaus-sachsenplatz.de)

*Ihre große Liebe kehrt nicht zurück ...*

[www.trauer-braucht-einen-ort.de](http://www.trauer-braucht-einen-ort.de)

Spendenkonto:  
**4300 603**  
Postbank Frankfurt  
BLZ 500 100 60  
[info@volksbund.de](mailto:info@volksbund.de)  
[www.volksbund.de](http://www.volksbund.de)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.  
Arbeit für den Frieden  
Werner-Hilbert-Straße 2  
34112 Kassel  
Tel.: 05 61-70 09-0



# Abschied

## DANKSAGUNG

*Wenn die Kraft versiegt,  
die Sonne nicht mehr wärmt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns beim Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa, Herrn



**WERNER BRÜHL**

\* 09.03.1936 † 03.06.2017

durch Wort, Schrift, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit, Blumenschmuck und Geldzuwendungen zuteil wurden, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Unser Dank gilt auch den Schwestern der Diakonie Dittmannsdorf, Herrn Pfarrer Vödisch, dem Kirchenchor, Frau Dr. Reuther und ihrem Team, dem Trompeter, dem Bestattungshaus Auerswald und der Physiotherapie Hanske.

In stiller Trauer  
seine Erna  
Kinder und Enkel

Mohorn im Juni 2017

*Die Mutter war's,  
was braucht's der Worte mehr.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine, Frau

**Rosmarie Lucius,** geb. Beutler

\* 06.01.1937 † 24.06.2017

In stiller Trauer  
ihre Kinder, Enkel und Urenkel  
sowie alle Angehörigen

Herzogswalde im Juni 2017

## Danksagung

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von Herrn

**Dr. sc. Josef Tobisch**



Unser besonderer Dank gilt dem berührenden Trauerredner Andreas Herda, dem Bestattungshaus Striesen-Ost sowie allen die uns auf dem letzten Weg begleitet haben: Vertreter der Stadt Wilsdruff und des Landkreises Meißen, Kollegen, Sportfreunde, Studenten, Nachbarn und Freunde

In Dankbarkeit  
**Christa Tobisch und Familie**

Wilsdruff, Juni 2017



**BESTATTUNGSHAUS  
AUERSWALD**

Meißner Str. 118 • Bieberstein  
Tel. (03 73 24) 73 36  
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

TAG & NACHT

**(03 52 09)  
2 16 48**

Büro:  
Mohorn  
Freiberger Str. 9

*Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause.  
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus*

## Private Dank- und Traueranzeigen

ab 25 Euro brutto.

Informationen erhalten Sie unter

**Telefon: 037208 876211**





**ANTEA BESTATTUNGEN**  
Vogel

Zeit schenken ...  
*um in Ruhe Abschied nehmen zu können*

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27  
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940  
[www.antea-bestattungen.de](http://www.antea-bestattungen.de)

Qualitätsgeprüfter  
Bestattungsdienstleister



RESTATTER  
VOM NACHKOMMEN ERSPART

**Tag & Nacht  
für Sie erreichbar**

### Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	<b>Meißen</b>	Nossener Straße 38	03521 452077
		Krematorium Durchwahl	453139
	<b>Nossen</b>	Bahnhofstraße 15	035242 71006
	<b>Weinböhlen</b>	Hauptstraße 15	035243 32963
	<b>Großhain</b>	Neumarkt 15	03522 509101
	<b>Riesa</b>	Stendaler Straße 20	03525 737330
	<b>Radebeul</b>	Meißner Straße 134	0351 8951917

[www.krematorium-meissen.de](http://www.krematorium-meissen.de)

... die Bestattungsgemeinschaft

Anzeige(n)



# Reitturnier "Am Park"

## Neukirchen

### 29. – 30. Juli



**Sportliche Veranstaltung Sa./So.  
Beginn jeweils ca. 7.30 Uhr**

**Samstag, 29. Juli  
Open Air Party  
auf dem Reitplatz**

**- EINTRITT FREI! -**

**Springprüfungen der Kl. E-M u. Dressurprüfungen der Kl. E-L  
Eröffnung am Sonntag, um 12.30 Uhr**

**Ob Pferdefreund oder nicht ... mit Bierwagen, Leckerem vom Grill, Eis, Kaffee  
und Kuchen sowie Spiel und Spaß für Kinder mit Kinderreiten -  
Schießbude, Hüpfburg, Kinderschminken,  
ist ein Wochenende mit Familientauglichkeit garantiert.**



**7** JAHRE  
KIA  
GARANTIE

## Der neue Kia Rio. Dein Leben. Deine Regeln.



Der neue Kia Rio 1.2 / 84 PS  
EDITION 7  
**für € 12.490,-**

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung



The Power to Surprise

Der neue Kia Rio bietet jede Menge Freiheiten. Er begeistert mit seinem athletischen, selbstbewussten Design. In seinem äußerst geräumigen Innenraum vereinen sich durchdachte Ergonomie mit cleveren Technologien.

**Kia Radio mit USB- und AUX-Anschluss<sup>1</sup> • Klimaanlage • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung • Elektrische Fensterheber vorn • Elektrisch einstellbare Außenspiegel • Dämmerungssensor • Berganfahrhilfe • u.v.a.**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,0; außerorts 4,1; kombiniert 4,8. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 109 g/km. Energieeffizienzklasse: B. Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Autocenter  
Strehle e.K.

Kötzschenbroder Str. 189  
01139 Dresden  
Tel.: 0351/8 38 18 90  
www.strehleauto.de

\*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter [www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie](http://www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie)  
<sup>1</sup> Nur mit kompatiblen Geräten. Bitte wenden Sie sich für nähere Details an uns.

Anzeige(n)

## Verkäufer/in in Vollzeit ab sofort gesucht!

Bäckerei Goldbach  
Tharandter Str. 23  
01737 Kleinopitz  
Telefon: 035203/37542  
E-mail: [carstengoldbach@googlemail.com](mailto:carstengoldbach@googlemail.com)







## Dankanzeigen zum Schulanfang

Infos unter:  
**037208 876211**

Türen und Holzfenster wie neu!  
Die clevere Renovierungslösung



vorher



vorher

✓ Ohne Baustelle in nur einem Tag      ✓ Holzfenster nie mehr streichen

Silvio Hofmann  
Hauptstraße 60 A • 01734 Rabenau  
Telefon: 0351 6470125 • [www.hofmann.portas.de](http://www.hofmann.portas.de)

PORTAS®  
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung nach vorheriger tel. Vereinbarung unter 0351 6470125.

Jörn Zimmermann

Rechtsanwalt



Dresdner Straße 17  
01723 Wilsdruff  
Fon 035204/682-19  
Fax 035204/682-31  
info@rechtsanwalt-zimmermann.de  
www.rechtsanwalt-zimmermann.de

◆◆◆ **UNTERHALTSRECHT: Wechselmodell ohne Zahlung?**

Ein Wechselmodell kann auch **gegen den Willen** eines Elternteils angeordnet werden (BGH XII ZB 601/15). Voraussetzung ist allerdings eine bestehende Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit der Eltern. Obwohl im (paritätischen) Wechselmodell beide Elternteile für den Betreuungsunterhalt und den Barunterhalt aufkommen, kann eine Zahlungspflicht gegenüber dem besser verdienenden **gerichtlich** durchgesetzt werden. Dies hat der BGH jüngst bekräftigt (XII ZB 565/15). Bei der Berechnung ist das addierte Elterneinkommen zugrunde zu legen und 1/4 des Kindergeldes bei jedem Elternteil abzuziehen. Das restliche Kindergeld wird entsprechend dem Elterneinkommen anteilig abgezogen. Ist aber bei einem Elternteil der **Selbstbehalt** von derzeit 1080 Euro nicht gewahrt, so muss er in keinem Fall zahlen. Der andere muss nicht mehr zahlen als wenn ausschließlich sein Einkommen zugrunde gelegt werden würde.



## Treffpunkt für Chef's und Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT

Anzeige(n)

**ddimmo24**  
Dresdner Straße 8, 01156 Dresden

Vermittlung von Immobilien / Baugrundstücken  
Kostenfreie Werteschätzung / Immobilienbewertung  
Ankauf von Bestandsimmobilien (auch Abrissobjekte)  
Verkauf Ihrer Immobilie zum Höchstpreis

Ihr Ansprechpartner:  
Herr Kuschmann 0351 – 45258810 / 0162 – 4010022

Suchen Bestandsimmobilien / Abrissprojekte / Wohnungen / Grundstücke für unsere Kaufinteressenten.

www.ddimmo24.de / info@ddimmo24.de

**HÄUSCHEN GESUCHT**  
Wer verkauft sein Haus?



01733677319  
fa.manthey@gmx.de

**NORBERT KUDERER**  
Ingenieur- und Bau Sachverständigenbüro

Simone Kuderer  
Sachverständige für Immobilienbewertung

Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken bei

- Kauf/Verkauf
- Schenkung
- Erbschaft
- Zugewinn
- Beleihung

Zur Alten Poststraße 11  
01723 Kesselsdorf  
Telefon: 035204 / 39 36 93  
Mobil: 0172 / 605 73 62  
s.kuderer@norbert-kuderer.de  
www.norbert-kuderer.de

**Thomas Zaeske**  
Rechtsanwalt



- Vorsorgevollmachten
- Seniorenangelegenheiten
- Landwirtschaftsrecht
- Alle zivilrechtlichen Angelegenheiten

Mo - Fr 08:00 - 17:00  
Gerne auch Hausbesuche

Telefon: 03521 476 13 33  
Mobil: 0176 53 26 40 30  
E-Mail: info@rechtsanwalt-zaeske.de  
Website: www.rechtsanwalt-zaeske.de

Elbstraße 8  
D-01662 Meißen

**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:  
**037208/876200**

wilsdruff@riedel-verlag.de

*Sommer-Schluss-Verkauf*



jetzt bei **MODE Springsklee**

Markt 7 | Wilsdruff | www.mode-springsklee.de

DIE MEGAFIT **SUMMER 2017 GAMES**

MITMACHEN UND KREUZFAHRT GEWINNEN!

**8 WOCHEN FITNESS NUR 29,95**

**MEGA & FIT** FITNESSSTUDIO

FITNESS MIT STIL. ZUM SMARTEN PREIS.  
www.mega-fit-fitness.de

MegaFit Frank Fullert, Mühlenstraße 10, 01705 Freital, Telefon: 0351/641 5999

**SEHR SCHÖN\***  
Finden auch andere.

\*Ausgezeichnet mit dem reddot award 2014; DAIKIN Emura – die Klimaanlage für Ihr Zuhause.



**ANERKANNT**  
DAIKINs prämierte Technologien setzen seit Langem die Benchmarks der Branche. Nicht umsonst ist DAIKIN der Marktführer bei Klimageräten und Wärmepumpen.

reddot award 2014 winner  
**DAIKIN**

**Voigt** HAUSTECHNIK KLIPPHAUSEN

Am Flachgrund 32 · 01665 Klipphausen  
Tel. 035204 399595 · info@heizung-voigt.de  
www.heizung-voigt.de